

\* **Einweihung des Paula-Becker-Mobersohn-Hauses.** Gestern vormittag wurde in Anwesenheit zahlreicher Teilnehmer aus dem ganzen Reich die neue Stiftung des Generalkonsuls Dr. Ludwig Roselius, das Paula-Becker-Mobersohn-Haus in Bremen, eine Schöpfung Prof. Bernhard Koetgers aus Worpšwede, feierlich eingeweiht. Roselius wies in seiner Ansprache auf die Bedeutung Paula Becker-Mobersohns hin, die die Farbenwelt bereichert habe wie kaum ein anderer, und deren Zeichnungen und Skizzen ihren Ruhm als große Künstlerin begründen würden. Der Bruder der verstorbenen Malerin, Dr. Becker-Glauch, sprach den Dank der Familie für die Errichtung des Hauses aus. Der Bürgermeister Bremens führte aus, das Paula-Becker-Mobersohn-Haus in der durch Künstlerhand neu erstandenen Böttcherstraße werde einen wesentlichen Teil der Werte dieser begnadeten Künstlerin umschließen, die aus der Wirklichkeit innersten und tiefsten Geistes geschaffen habe. Eine Führung durch das Haus beschloß die Feyer.